



09/2013

Gültstein



seit 1992

## Einladung:

**Vereinsabend-** am Mittwoch, den **13. November 2013**: mit dem Fachberater für Obst- und Gartenbau des Landkreises Böblingen\_ Manfred Nuber.

**Ort der Veranstaltung:** **Feuerwehrhaus in Gültstein** / Beginn: **19.00**

## Uhr

Das **Thema** an diesem Abend: **„ Die Vielfalt des Apfels “**, mit Verkostung verschiedener Apfelsorten. Apfelsorten gibt es viele, aber welche Sorte ist für meine Ansprüche empfehlenswert. Viele Sorten sind zu krankheitsanfällig, sehr pflegeintensiv oder geschmacklich einfach nicht gut genug. Bei der Auswahl einer geeigneten Apfelsorte für den Garten bzw. für die Baumwiese müssen mehrere Entscheidungen getroffen werden: Soll es ein stattlicher Hochstamm sein oder ein kleiner Spindelbaum, sollen die Äpfel früh oder eher spät reifen, wollen wir sie direkt vom Baum essen, oder suchen wir eine Apfelsorte, die erst nach mehrwöchiger Lagerung ihre Genussreife erreicht, oder soll es sogar einen Mostapfel sein. All diese Fragen und noch vieles mehr, zu diesem Thema, und mit der Möglichkeit einer Verkostung verschiedener Apfelsorten.-- bei unserem Vereinsabend am 13.11.2013.

Alle Mitglieder, Interessierte und natürlich auch Gäste sind bei dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

Liebe Mitglieder , Leserinnen und Leser

\*\*\*\*\*

Nach wie vor gibt es die Mitgliedsausweise für Vereinsmitglieder vom LOGL. Wer noch keinen Ausweis hat, welcher zu vergünstigtem Einkauf, sowie verbilligten Eintrittspreisen zu verschiedenen Veranstaltungen dient soll sich bitte an die Vereinsleitung widmen.

**Andreas Glasbrenner**

## Mosten mit dem Kindergarten

Am vergangenen Dienstagvormittag bei etwas regnerischem Wetter veranstaltete der OGV Gültstein mit dem Gültsteiner\_ Kindergarten Karpatenstraße, eine Aktion im Baumfeld mit dem Thema : Obst- auflesen und Mosten.

Zuerst war eine Wanderung mit den 20 Kindern( von der Gruppe-Krokodile) und ihren 3 Erzieherinnen vom Kindergarten ins Gültsteiner Baumfeld zum Hutnerhäusle angesagt. Am Ziel angekommen, wurden Sie von den zuständigen OGV- Männern begrüßt, und über den Ablauf der Aktion " Obst auflesen und Mosten" informiert, und dabei wurde Ihnen mitgeteilt was sie beim auflesen des Obstes zu beachten hätten, damit es einen leckeren Apfelsaft gibt. Die erste Aufgabe war das Ernten bzw. auflesen der Äpfel. Auf der Streuobstwiese unseres Vereinsmitglied Antonio Rampello durften dann die Kinder das Obst auflesen, das für das Mosten benötigt wurde. Die Kinder gingen dabei hochmotiviert ans Werk und hatten in Windeseile die Körbe mit den Äpfeln gefüllt. Nun war das Mahlen und Pressen des Obstes an der Reihe. Mit einer kleinen aber für diesen Zweck völlig ausreichende Moste(Mahle u. Presse), wurde dann das Obst gemahlen und der Saft ausgepresst. Die Kinder konnten es dabei kaum erwarten, bis sie den frisch ausgepressten Apfelsaft probieren durften. Im Hutnerhäusle wurde dann der lecker Apfelsaft an die Teilnehmer ausgeteilt, und dabei gab es noch frisch gebackene Brezeln. Die Kinder mit ihren Erzieherinnen waren bei dieser Veranstaltung mit voller Begeisterung dabei, und immer wieder brachten die Kids dies zum Ausdruck indem sie ihren Schlachtruf ausriefen : " Das war Spitze ". Der Heimweg zum Kindergarten war für die Kinder ebenfalls ein Höhepunkt an diesem Vormittag, sie mussten nicht zu Fuß gehen, sondern wurden auf dem Anhänger mit dem Schlepper in die Karpatenstraße zurückgefahren.

Für uns die OGV\_Verantwortlichen die an dieser Aktion mitwirkten, Günter Wörn, Anton Rampello und Günther Vetter war dies mehr als eine gelungene Veranstaltung mit dem Kindergarten\_Karpatenstraße, und hat uns zudem noch riesig Spaß gemacht.





Anfang Oktober war es endlich soweit. Die erste größere Aktion stand auf dem Programm. Am Freitagnachmittag trafen sich einige Mitglieder um das Dach der vorhandenen Garage abzutragen. Alles wurde sauber sortiert und in die bereitgestellten Container verstaut. Somit war alles für den Samstag morgen gerichtet. Pünktlich um 8:00 Uhr kam der Bagger um die Wände einzureißen und in die Container zu verladen. Zum Mittag war die alte Garage abgebaut und das Grundstück aufgeräumt. Herzlichen Dank an alle die an diesem Wochenende mitgeholfen haben.



## Streuobstsorte des Jahres 2014 - Apfel Französische Goldrenette



**Die Französische Goldrenette ist ein Geheimtipp für alle, die auf einen sehr guten, würzigen Geschmack Wert legen. Mit der bekannteren und ebenfalls wohl-schmeckenden Sorte Goldparme hat die Französische Goldrenette die früh einsetzende, gute Fruchtbarkeit aber auch die dadurch bedingte Pflegeintensität gemein.**

Die Frucht der Goldrenette ist eher klein bis maximal mittelgroß und regelmäßig plattrund. In unseren Obstwiesen kommt sie nur noch vereinzelt vor, da hier Tafelobst eine untergeordnete Rolle spielt.

Gegen die typische Kleinfrüchtigkeit hilft eine nicht zu schwache Unterlage, rechtzeitige Ausdünnung und regelmäßige Verjüngung des Fruchtholzes.

Die Grundfarbe des Apfels leuchtet gelb mit rundum rot verwaschenem Unterton.

Typisch sind viele grünbraune Lentizellen, eine flache, halb bis ganz geöffnete Kelchgrube und auffallend schmale Blätter.

Die Frucht wird ab Anfang bis Mitte Oktober geerntet und bleibt im Naturlager bis Ende März genussreif.